

10. Mai 2010

Auf rotem Teppich wachsen Flügel

TC Rheinfelden entzaubert TC Wolfsberg Pforzheim II zum Saisonstart der Tennis-Oberliga mit 7:2.



Starke Vorstellung: der Schweizer Roger Muri, Spitzenspieler des TC Rheinfelden
Foto: matthias kaufhold

TENNIS. Beim Aufsuchen der Bälle unter dem grünen Filzvorhang an der Hallenwand war Marco Ockernahl noch behilflich. Doch ansonsten gewährte der ehemalige Weltranglistenspieler des TC Wolfsberg Pforzheim seinem Gegner Roger Muri keinerlei Unterstützung. Warum auch? Es ging im letzten Einzel des Tages zum Auftakt der Tennis-Oberliga für Muri und den TC Rheinfelden um die spannende Frage, ob die Gastgeber mit dem Vorteil eines 4:2-Vorsprungs oder einem 3:3 in die Doppel gehen würden.

Ockernahl kämpfte im Spitzeneinzel verbissen und schien dem wackeren Schweizer in Diensten der Rheinfelder im zweiten Satz den Zahn gezogen zu haben. Dann aber folgten im dritten Satz beim Stand von 3:2 für Muri zwei Doppelfehler von Ockernahl und eine leicht vergebene Vorhand – "das Break zum 4:2 war entscheidend, vielleicht für die gesamte Begegnung", stellte der Rheinfelder Sportwart Jörg Baumgartner fest. Muri, ausgestattet mit einem krachenden Aufschlag, gewann gegen den mehrfachen badischen Meister mit 6:1, 4:6, 6:2 – und der TC Rheinfelden anschließend die gesamte Partie gegen Pforzheim II mit 7:2.

"Für uns ist heute wirklich alles optimal gelaufen", sagte Jörg Baumgartner. Als der Regen kam, die Rheinfelder nach der ersten Runde mit 1:2 hinten lagen und in die angrenzende Halle ausweichen mussten, "haben wir alle ziemlich gebangt", gestand Jörg Baumgartner. Doch auf dem roten Hallenteppich gab der Aufsteiger fortan kein Spiel mehr ab.

Nikola Kolakovic – auf Position drei für den mit Magen-Darm-Problemen aussetzenden Dennis Baumgartner vorgerückt – dominierte ebenso in zwei Sätzen wie Tim Baumgartner. Unter freiem Himmel hatte zuvor Fabian Beck mit 6:2 und 6:4 gegen Marvin Singh Virk den ersten Punkt für die Gastgeber geholt.

Und dann legten die Doppel nach: Das Schweizer Duo Muri/ Daniele Casanova entzauberte das erfahrende Wolfsberger Gespann Ockernahl/Oliver Markus, das schon in der Bundesliga zusammen auftrat. "Richtig stark" agierten laut Jörg Baumgartner auch Kolakovic/Beck, die mit 7:6 und 6:2 gegen Bachert/Zelch den fünften und entscheidenden Punkt holten. Da wollten Tim Baumgartner und Neffe Dennis im Match-Tiebreak nicht hinten anstehen: Mit 10:6 wurde Punkt Nummer sieben eingefahren. Besser hätte der Saisonstart für den TCR kaum aussehen können.

Autor: Matthias Kaufhold

WEITERE ARTIKEL: TENNIS

Zweiter Sieg für Rheinfelden

Oberliga-Tennispielerinnen bezwingen TC RW Baden-Baden mit 6:3 / 4:2-Führung nach den Einzeln. **MEHR**

Warten auf Martin Poboril

Die Ettenheimer 2:7-Niederlage fällt etwas zu hoch aus. **MEHR**

Die Doppel entscheiden

Viel Diskussionsbedarf beim Sieg des TC BW Oberweier. **MEHR**